

USB 3.0 auf der Z87X-D3H funktionieren nicht

Beitrag von „muuex“ vom 17. Oktober 2020, 19:42

Hallo an die Community,

seit Tagen kämpfe ich (anders kann man es leider nicht beschreiben) mit dem Hackintosh an meinem alten Rechner. Auch wenn ich definitiv ein Laie bin, ist es mir gelungen, streng nach Anleitung ([OpenCore Dortania Guide](#)) ein lauffähiges Hackintosh in der Version Catalina 10.15.7 zu installieren. Alles läuft auch soweit gut, bis auf nur eine Kleinigkeit: bei mir funktionieren nur insgesamt 4x USB 2-Ports. USB 3 bleiben stumm. In der oben erwähnten Anleitung unter "USB Fixes" wird erwähnt, dass man XHC1 to SHCI, EHC1 to EH01 und EHC2 to EH02 (je nach verwendeter HW) umbenennen muss. Die Änderungen sollen unter config.plist -> ACPI -> Patch erfolgen und hier stoße ich auf das eigentliche Problem: Diese Einträge habe ich leider nicht (siehe dazu bitte das angehängte Screenshot). Ich habe sehr viel recherchiert - die meisten Fixes beziehen sich auf den Clover, sämtliche Umbenennungen in com.apple.iokit.IOUSBHostFamily oder com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI sowie in der USBInjectAll.kext.

Ich gebe es offen zu, dass mir hierbei das allgemeine Verständnis dafür fehlt, wie mein System unter Hackintosh-Bedingungen funktioniert. Es sind aber sehr viele Begriffe, mit denen ich mich Schritt für Schritt auseinandersetze - und ohne eure Hilfe wird es wohl noch etwas brachen. 😊

Sobald ich die USB-Ports aktiviert habe, würde ich mir mit Hilfe von Hackingtool meine eigene Kext generieren. Aber soweit komme ich leider noch nicht.

Mein System:

Mainboard

GA Z87X-D3H (rev. 1.0), Bios F9

Prozessor

Intel i7-4770K (Haswell)

Grafikkarte

HD 4600

Bootloader

OpenCore 0.6.2

Betriebssystem

macOS Catalina 10.15.7

Ich würde mich über jeden Ratschlag sehr freuen. Vielen Dank im Voraus!

Beitrag von „bluebyte“ vom 17. Oktober 2020, 20:56

~~Scheint wohl das gleiche Problem zu sein, das ich auch hatte.~~

Rename XHC1 -> XHC.

<https://www.hackintosh-forum.de/attachment/133682-usb-pdf/>

Beitrag von „muuex“ vom 17. Oktober 2020, 21:16

Hallo und Danke für die Rückmeldung!

Die Anleitung kommt mir bekannt vor, aber ich scheitere ja gerade an dem Punkt "Rename". Unter den ACPI-Einträgen finde ich diese Einträge nicht, obwohl ich die USBInjectAll.kext korrekt eingebunden habe. Welcher Schritt fehlt denn bei mir, um diese Einträge zu generieren? 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. Oktober 2020, 08:36

Habe mir mal deine config.plist angeschaut.

Da ist aber noch kein einziger Rename für USB drin.

Einträge kannst du leicht anlegen mit Copy&Paste oder Duplicate.

Sogar ganze Item-Srukturen.

Find und Replace liegen sind vom Datentyp DATA. Ganz schön kryptisch.

Jetzt mal ein kleiner Workaround:

Klick doch einfach mal auf DATA. Oh Wunder ein Pulldown-Menue.

Jetzt wähle mal String. Oh Wunder, da steht der Eintrag in Zahlen und Buchstaben.

Da kannst Du jetzt die Werte in Zahlen und Buchstaben eingeben.

Danach wieder auf DATA damit für Opencore der Datentyp wieder stimmt.

Einfacher ist es, wenn man nebenbei die sample.plist geöffnet hat und das Fehlende einfach per copy&paste in die eigene config kopiert.

Beitrag von „muuex“ vom 18. Oktober 2020, 20:20

[bluebyte](#)

Danke für den Hinweis. Den Eintrag habe ich angelegt, habe ausprobiert - sowohl XHC1 -> XHC, als auch die EHC1/2 ---> EH01/2. Die USB 3.0 bleiben aus.

Beim Einbinden der FakePCIID.kext + FakePCIID_XHCIMux.kext (der oben verlinkten Aleitung folgend) funktionieren die USB 3.0 Ports nur mit USB 2.0 Geräten. D.h. im Hackintool werden die USB 3.0 Sticks nicht erkannt. In der USBInjectAll.kext ist mein USB 3.0 jedenfalls mit 8086_8xxx dabei.

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. Oktober 2020, 20:23

[muuex](#) drück im Hackintool mal den Besen (Einträge entfernen), danach die Spritze (Inject), dann die Pfeile (Aktualisieren).

Werden die USB-Datenträger, beim Einstecken von USB3-Geräten und USB2-Geräten am USB3-Port, auf dem Desktop angezeigt?

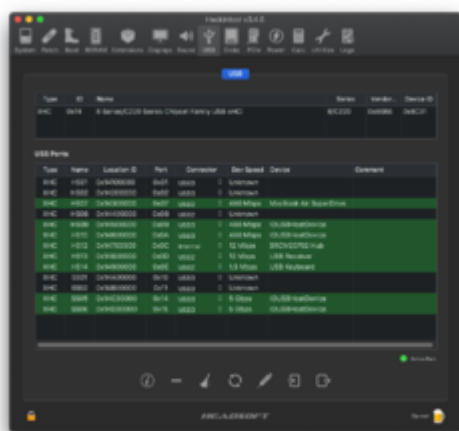
Beitrag von „roqueeee“ vom 18. Oktober 2020, 23:05

Also bei mir funktionieren die USB-Ports auf einem Z87X-D3H ohne Renames und ohne FakePCIID etc. problemlos.

Im Bios musst du XHCI Mode auf Enabled stellen. Dann routed das Mainboard alle Ports (Usb 2 u. 3) auf XHCI. EHCI fällt dann auf dem Board komplett weg.

Anschließend musst du die Ports mappen, persönlich benutze ich dafür das Hackintool.

So sieht das bei mir aus, muss man natürlich an sein eigenes Setup anpassen:



Auf dem Board sind die hinteren USB3-Ports und ein Front-Panel-USB3-Header über Renesas Hubs angeschlossen (IOUSBHostDevice im Hackintool).

Vorteil: Du wirst kaum das Port Limit von macOS erreichen.

Nachteil: Angeschlossene Peripherie braucht länger um nach dem Ruhezustand wieder eingebunden zu werden und z.B. mein Apple Super Drive verweigert hier den Dienst, weil macOS denkt, dass das Teil nicht genug Strom zur Verfügung hat.

Hoffe das wird dir helfen!

Beitrag von „bluebyte“ vom 19. Oktober 2020, 09:01

[roqueeee](#) was passiert, wenn du eine externe Festplatte mit Stromversorgung an die USB3 anschließt? Steigt die auch aus? Bei mir nicht. Nur die SSD in der IcyBox. Die hat keine extra Stromversorgung. Bei mir steht xhci auf enabled. Trotzdem funktionieren die EHCI-Controller.

Beitrag von „roqueeee“ vom 19. Oktober 2020, 09:54


[bluebyte](#) Dass bei deinem Board EHCI nicht verschwindet wundert mich nicht. Das ist von Board zu Board verschieden, auch ähnliche Boards vom gleichen Hersteller unterscheiden sich da.

Habe einen Freund beim Mapping eines Z87M-D3H unterstützt. Da sind die hinteren Ports nicht über Hubs angeschlossen, sondern direkt am Chipsatz. EHCI verschwindet hier aber auch.

Bei meinem Z97 Asrock Board verschwindet EHCI nicht, wenn man auf enabled stellt. Bei dem Board sind allerdings alle Ports bis auf einen einzigen an XHCI angebunden. Wenn man z.B. EHCI per SSDT abschaltet, funktioniert in dem Fall nur ein einziger Port nicht mehr. Glaube die Hersteller improvisieren da, wie es gerade so passt.

Dass ausgerechnet eine SSD bei dir nicht läuft wundert mich jetzt auch. Die sollte ja eine geringe Stromaufnahme haben. Könntest mal im IORegistryExplorer gucken, ob das Icy Box Gehäuse sich erstmal als USB Hub ausgibt. Vielleicht mag macOS das nicht.

Das Super Drive hat ja ne eigene Kext als Treiber. Meine Vermutung war, dass der Treiber rumzickt, wenn man an einem Hub anschließt. Vielleicht findet macOS das aber generell nicht

so gut. Sind aber nur Vermutungen. 

Beitrag von „bluebyte“ vom 19. Oktober 2020, 10:02

[roqueeee](#) hier mal die links zu den Geräten

[MyBook - funktioniert am Front-Panel an USB 3.0](#)

[IcyBox - funktioniert nicht am Front-Panel an USB 3.0](#)

Die MyBook hat eine externe Stromversorgung, die IcyBox nicht.

Beitrag von „roqueeee“ vom 19. Oktober 2020, 10:42

[bluebyte](#) Anhand von Produktdatenblättern kann ich da auch nichts nachvollziehen, sorry!

Beitrag von „Orakel“ vom 11. Dezember 2020, 23:45

Hallo,

der Thread ist zwar schon etwas älter, aber ich habe die selben Probleme.

Bei mir ist es das selbe Board und auch das USB Problem mit Catalina.

Ich hab es damals unter High Sierra geschafft mit dem Hackintool und der Anleitung meine eigene USB.kext zu erstellen und das hat gut geklappt.

Aber jetzt unter Catalina klappt es nicht. Ich kann nicht mal im Clover die richtigen Werte unter

"ACPI" verändern.

Ich lade mal meine aktuelle EFI hoch.

Ich hoffe, das hilft.

LG

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 12. Dezember 2020, 05:48

[SIP?](#) ist dein Laufwerk vielleicht schreibgeschützt?

Beitrag von „Orakel“ vom 12. Dezember 2020, 10:16

Moin, also nicht mit Absicht..

Kurz noch dazu..

Die Ports funktionieren, aber nicht alle. Ein USB 2.0 Stick läuft auf allen. Meine Maus nicht am USB 2.0. Tastatur z.B. überall. Aber ein USB 3.0 Card Reader nicht am Front Panel. Da kommt dann wie bei der Maus die Meldung, ich soll es an einen USB Anschluss des Macs anschließen.

Hinten die USB 2.0 wären eigentlich HS13 und HS14. Aber ich konnte mir keinen Kext basteln, weil bei beiden die Maus nicht funktioniert und mit dem „uia_exclude_ss„ und „uia_include=HS13,HS14“ Die Maus auch nicht läuft. Bei „uia_exclude_hs“ funktioniert überhaupt kein Port, egal was angeschlossen ist.

Beitrag von „Wolfe“ vom 12. Dezember 2020, 10:34

[Orakel](#) Bei Verwendung von „exclude_hs“ sind alle usb2-Ports deaktiviert.

Beitrag von „Orakel“ vom 12. Dezember 2020, 10:39

Ja. Unter High Sierra liefen die USB 3 aber noch und die HS13 und HS14 Ports waren ja für die Maus und Tastatur ausgenommen. Aber unter Catalina sind mit dem „exclude hs“ alle Ports lahmgelegt.

Deswegen konnte ich die selber Anleitung nicht durchziehen.

Beitrag von „Wolfe“ vom 12. Dezember 2020, 11:16

Dann müsstest du diese Regel in der config.plist entfernen. Leider bin ich gerade am ipad und kann die config.plist nicht editieren.

Beitrag von „Orakel“ vom 12. Dezember 2020, 11:41

Das hab ich schon selber gemacht .
ist halt nur die Frage, wie ich das gedeichselt bekomme..

Beitrag von „Wolfe“ vom 12. Dezember 2020, 12:25

[Orakel](#) Ich kann gerade nicht beurteilen, was du an deinem Hackintosh machen kannst und was nicht.

Habe ich das richtig verstanden, dass weder Maus noch Tastatur funktionieren, egal welchen USB-Slot du benutzt?

Hast du noch einen USB-Stick mit einer älteren Version eines Bootloaders, welche vollständig funktioniert?

Beitrag von „Orakel“ vom 12. Dezember 2020, 12:32

Achso. Nein, alles gut.

Ich mache die Veränderungen ja nur auf dem Stick und nicht direkt im System.

Wenn ich versuche mir über das Hackintool eine neue USB.kext zu basteln habe ich diese Probleme.

Ohne weiteres werden alle Ports erkannt. Ich kann die Maus aber z-B. nicht an USB 2.0 anschließen, weil sie dann wohl kein Strom bekommt. Die Tastatur aber schon. Also generell kann man sagen, dass trotz dem USBinjectall nicht alle Ports so laufen, wie sie eigentlich sollten.

Beitrag von „Wolfe“ vom 12. Dezember 2020, 12:50

Bist du diesen Anleitungen gefolgt?

[USB-Mapping](#)

[USB Mapping](#)

Hast du geprüft, ob die vielen Kernelpatches in deiner EFI sinnvoll sind? Deaktiviere mal alle nach dem Prinzip ceteris paribus und schau, was passiert. Bios geprüft?

Beitrag von „Orakel“ vom 12. Dezember 2020, 13:21

Ok, vielen dank für die Anleitung. Ich denke, dass alles so funktioniert hat. Die Ports laufen ohne zu meckern, egal was da jetzt dran hängt.

Diese Anleitung war sogar viel einfacher als meine alte.

Wird auf jeden Fall ein Lesezeichen.

Ich glaube mein einwöchiger struggle mit Catalina kommt langsam zum Ende.